

Launenhaftigkeit eines Kollegen

Beitrag von „Anastasia“ vom 25. Mai 2025 23:09

Zitat von CDL

Ich denke nicht, dass „keine Emotionen zu zeigen“ Teil unseres Berufs oder einer professionellen Ausübung desselben wäre. Emotionen gehören immer dazu in einem gewissen Maß, um menschlich, authentisch, empathisch zu arbeiten mit anderen Menschen. Professionell ist es aber, sich nicht von den eigenen Emotionen- hier deiner Frustration über das Verhalten des Kollegen- treiben zu lassen. Andernfalls replizierst du letztlich nur, was du ihm vorhältst. Du kannst ihn nicht ändern, deinen Umgang mit seinem Verhalten und was es mit dir persönlich machen darf durchaus.

Seh' ich auch so, so ganz emotionslos wirkt auf mich irgendwie unauthentisch. Ich lasse hier den Frust ab, das stimmt (so heißt doch das Unterforum), zeige meinem Kollegen das aber nicht. Ich verhalte mich höflich, meide ihn aber, wenn er launisch ist.